

psychopraxis. neuropraxis 2018 · 21 (Suppl 1):
S1–S2
<https://doi.org/10.1007/s00739-018-0522-y>

© Springer-Verlag GmbH Austria, ein Teil von
Springer Nature 2018



Friedrich Riffer¹ · Martin Aigner² · Manuel Sprung¹

¹ Psychosomatisches Zentrum Waldviertel, Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin, Kliniken Eggenburg und Gars am Kamp, Karl Landsteiner Privatuniversität, Eggenburg, Österreich

² Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Tulln, Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften, Tulln, Österreich

Neue Versorgungslandschaften in der Psychiatrie und Psychosomatik

Liebe Leserinnen! Liebe Leser!

Mit dem Terminus „Neue Psychiatrielandschaften“ könnten schon alleine die Ergebnisse der Bautätigkeiten der letzten Jahre gemeint sein, mit denen neue psychiatrische Abteilungen an Allgemeinen Krankenhäusern entstanden sind. Die 10-Jahresfeier in Tulln 2017 feiert eine 10-jährige Entwicklung, in der ein psychiatrisch-neurologisches Großkrankenhaus in eine neurologische und verschiedene psychiatrische Abteilungen umgewandelt wurde. Die architektonisch sehr ansprechende Gestaltung der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie und der Universitätsklinik für Neurologie hat zu einer neuen Sicht auf die Psychiatrie und Neurologie geführt. Auch zu einem neuen Lebensgefühl in den offenen, lichtdurchfluteten Stationen.

Der Terminus Psychiatrielandschaften folgt jedoch auch dem Fachbegriff „Medicoscapes“. Medicoscapes (Medizinlandschaften) gruppieren sich um Fachbegriffe und Konzepte und vereinen Patienten und Patientinnen mit verschiedenen Gesundheitsdienstleistern (öffentlichen und privaten) mit ihren verschiedenen Gesundheitsberufen, Versicherungsgesellschaften, Pharmaunternehmen etc.

Mit neuen Diagnoserichtlinien, der Akzeptanz von psychischen Störungen, neuen Strukturen wie der akuten neurologischen Schlaganfallversorgung an Stroke Units, dem Konsiliar-Liaison-Dienst, gestufter und diversifizierter

Versorgung im psychiatrischen und psychosomatischen Bereich verändern sich beziehungsweise entstehen neue Versorgungslandschaften.

Die Beiträge zur 10-Jahresfeier am Universitätsklinikum Tulln 2017 sind eine Standortbestimmung und bieten einen Rückblick auf eine 10-jährige Entwicklung, in der ein somatisches Krankenhaus mit Neurologie, Erwachsenen-Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie und Stationärer Psychotherapie verschmolzen wurde. Ein Ausblick auf die weiteren Aufgaben der Psychiatrie darf natürlich nicht fehlen! Die kinder- und jugendpsychiatrische Sicht kann andernorts nachgelesen werden [1].

Die Konsiliar-Liaison-Tagung ist eine traditionsreiche „Wandertagung“ der Arbeitsgemeinschaft für Konsiliar-Liaison-Dienst und der Psychosomatik der Österreichischen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik und hat 2017 am Psychosomatischen Zentrum Eggenburg stattgefunden. Diese Tagung hat „Neue Psychiatrielandschaften“ direkt zum Thema gehabt. Die Vielfalt dieser Landschaften spannt einen Bogen von historischen Entwicklungen, unterschiedlichen Modellen der Versorgung und Zusammenarbeit, bis hin zu Präventionsmaßnahmen und tagesklinischen Angeboten.

Ergänzt wird das Heft durch Beiträge zur 1. Österreichischen Jahrestagung für Pädiatrische Psychosomatik, welche über „neue psychosomatische Landschaften“ im Bereich der Kinder- und Jugendheilkunde berichten.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Sonderheft gewinnbringende Aussichten auf Medicoscapes und insbesondere Psychiatrielandschaften bieten zu können!

Die Herausgeber

Friedrich Riffer, Martin Aigner und
Manuel Sprung

Korrespondenzadresse



© Privat

Prim. Dr. Friedrich Riffer
Psychosomatisches Zentrum
Waldviertel, Universitätsklinik
für Psychosomatische
Medizin, Kliniken Eggenburg
und Gars am Kamp, Karl
Landsteiner Privatuniversität
Grafenbergerstraße 2,
3730 Eggenburg, Österreich
fritz.riffer@pzw.at



© Privat

**Prim. Assoc. Prof. PD Dr.
Martin Aigner**
Universitätsklinik für
Psychiatrie und Psychothe-
rapie, Universitätsklinikum
Tulln, Karl Landsteiner
Privatuniversität für
Gesundheitswissenschaften
Tulln, Österreich
martin.aigner@tulln.lknoe.at



© Priv.-Doz. Dr.
Manuel Sprung

PD Dr. Manuel Sprung
Psychosomatisches Zentrum
Waldviertel, Universitätsklinik
für Psychosomatische
Medizin, Kliniken Eggenburg
und Gars am Kamp, Karl
Landsteiner Privatuniversität
Grafenbergerstraße 2,
3730 Eggenburg, Österreich
manuel.sprung@pszw.at

Interessenkonflikt. F. Riffer, M. Aigner und M. Sprung
geben an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

Literatur

1. Resch F (2017) Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie – Ein Rundblick. Neuropsychiatrie 31(3):127–132. <https://doi.org/10.1007/s40211-017-0239-9>